

Dokumentation der Unterweisung von Gästen der gentechnischen Anlage Nr. 92/14 der Sicherheitsstufe 2 und SupraFAB Labore

Teil A – Kontaktpersonen SupraFAB

SupraFAB	Nummern (030)-838 (mobil)	Verantwortliche Person/Stelle
SupraFAB	-55462 (01756236640)	A. Wiedekind (SupraFAB)
Ansprechpartner Bereiche	-59145 / -63078 / -57942 -70019 / -58037 / -54554 / -75844 / -67309	K. Achazi / J. Scholz / E. Quaas (Biologie) M. Götz / P. Nickl / K. Goltsche / (Chemie) P. Kusch / B. Höfer (Physik, Laser & Reinraum)
Erste Hilfe	-56354	K. Goltsche, K. Achazi, B. Höfer, E. Quaas, J. Scholz, A. Springer, K. Tebel
Brandschutz	-50731 -55462	D. Hauenstein (Dienststelle Arbeitssicherheit), A. Wiedekind (SupraFAB)
Notruf	112	Notruf der Berliner Feuerwehr
Interner Notruf (FU-Berlin)	-55112	Interne Notfall-Koordination
Zentralwarte (24/7)	-55555	Technischer Notfall & Havarie
Dienststelle Arbeitssicherheit (FU-Berlin)	-54495, -54496	Unterstützung zur Arbeitssicherheit: D. Hauenstein
Kontakt: Unfallkasse	-76240	Im Schadensfall Dr. Carlo Fasting informieren.
Projektleiter Gentechnik S2-Bereich (PL)	-59145 (015203150552) -58721 (015142464808) -59014 (017660928429) -66286 (015208693103) -51187 (015164964661) -56032 (015901727694)	Dr. K. Achazi Dr. S. Wedepohl Dr. M. Maglione Dr. D. Lauster Prof. C. Freund Dr. D. Nürnberg
BBS (Beauftragter für Biologische Sicherheit)	-57348 (01773503488)	Dr. B. Loll



SupraFAB

Teil B – Im Notfall: medizinischer Notfall

- Bei schwere medizinischen Notfällen, Lebensgefahr & Feuer ☎ **112 anrufen & Vorgesetzten/Vorarbeiter & SupraFAB-Büro** (Raum 103 & 102) informieren
- Rufen sie einen Ersthelfer (-56354) & versorgen sie Verletzungen:
 - Offene Wunden: mit Wasser spülen, ausbluten & versorgen
 - Schnittwunden: nur ausbluten lassen & versorgen
 - Augen & Schleimhäute: 10 min. unter fließendem Wasser spülen → Augendusche verwenden
- Durchgangsarzt oder Notaufnahme aufsuchen (spätestens am nächsten Tag)
- Bei Vorfällen im **S2** Laborbereich: **Projektleiter Gentechnik umgehend informieren**
- Bei Giftstoffen: **Giftnotrufzentrale der Charité anrufen** [24/7] **030-19240** <https://giftnotruf.charite.de/>



Bei **Havarien oder technischen Notfällen** rufen Sie die hausinterne technische Leitstelle "Zentralwarte" [24/7] an: (030) 838-5555 an. Informieren das **SupraFAB-Büro** (Raum 103 & 102)

SupraFAB

Teil C – Sicheres Arbeiten in SupraFAB-Laboren

- Zugang erst nach Einweisung → *jährliche Wiederholung*
- Geeigneter Arbeits- & Schutzkleidung tragen → *im Reinraum und ggf. S2-Bereich*
- Labore nur nach Absprache und mit Erlaubnis des dem Laborpersonal betreten
- Labortische, Abzüge, Geräte & Aufbauten **NICHT** berühren oder bewegen
- Böden mit den geeigneten Mitteln nass wischen, **Labortische nicht säubern**
- KEIN** Essen & Trinken, Rauchen oder Schminken
- Labore **NICHT** betreten & (Labor-)Verantwortlichen/Vorarbeiter sofort kontaktieren:
 - bei einem Unfall & Verletzungen
 - bei eingeschalteten Warnzeichen
 - bei unbekanntem Flüssigkeiten oder Feststoffen auf dem Boden



SupraFAB

Dokumentation der Unterweisung von Gästen der gentechnischen Anlage Nr. 92/14 der Sicherheitsstufe 2 und SupraFAB Labore

Teil C – Gefahren in den Laboren

- In SupraFAB arbeiten Biologen, Physiker und Chemiker
- Gefahren durch:

	Chemikalien	Vergiftung & Verätzung
	(Kalte) Gase	Ersticken & Erfrierungen, Explosionen
	Vacuum-Apparaturen & Zentrifugen	Verletzungen durch Explosion & herumfliegende Gegenstände
	Scharfe Gegenstände	Schnitt- & Stichverletzungen
	Laser	Zerstörung der Sehkraft & Verbrennungen
Zusätzliche Gefahren S2-Bereich		
	Biologische Stoffe:	Infektion, Erkrankung, Vergiftung & Freisetzung von gentechnisch veränderten Organismen (GVO)

SupraFAB

Teil C – Biologische Stoffe

Biologische Stoffe wie Viren, Bakterien, Zellen & andere Organismen können **Infektionen, Krankheiten** oder **Vergiftungen** verursachen & können in Laboren **gentechnisch verändert** also „mutiert“ werden, so dass sie nicht natürlich vorkommende Merkmale zeigen.

Sie **MÜSSEN** in speziell **gekennzeichneten Laboren** bzw. **gentechnischen Anlagen** gehandhabt werden & dürfen diese **NICHT verlassen**.

Der **SupraFAB Biologielaborbereich** hat die **Sicherheitsstufe 2** (S2 Gen-Anlage 92/14) bzw. **Schutzstufe 2**, da mit biologischen Stoffen & Organismen gearbeitet wird, die eine **Gefahr für Mensch & Umwelt** darstellen.

Der S2-Bereich **DARF** daher **nur mit SCHRIFTLICHER ERLAUBNIS** & nach **EINWEISUNG** (jährliche Wiederholung!) **betreten werden** & die **Hände MÜSSEN** beim Verlassen **desinfiziert werden**.

Immunsupprimierte Personen sowie **schwangeren** oder **stillenden Personen** ist das **Betreten NICHT erlaubt** ohne vorherige individuelle Gefährdungsbeurteilung unter Einbindung des betriebsärztlichen Dienstes.

Biologisches Labor – Schutzstufe 2 BSG 2
gemäß BiotStoffV

Gentechnische Anlage 92/14 – Sicherheitsstufe 2
gemäß GenTG

Ansprechpersonen:
Abteil. & Gen. Mikroskopie: Dr. Katharina Ahsen (R 115) 48948 jsm, 0182 201 80502
Abteil. & S2/SP: Dr. Sabine Probst (R 100) 48922 jsm, 0182 201 80480
Optische Mikroskopie: Dr. Maria Magierek (R 115) 48914 jsm, 0176 688 28026
Beschaffung für Biologische Sicherheit (BSZ): Dr. Bernhard Lutz (Raut. R 201) 47348 jsm, 0177 201 2888

Zutritt für Unbefugte verboten!
Zutritt erst nach Einweisung durch Ansprechpersonen (S 4)

Symbol für Biogefährdung

SupraFAB
Ebene 2
Ebene 1
Ebene 0

SupraFAB

Unterweisung für anlagenfremdes Personal Gen-Anlage 92/14 (S2)

Teil C – Händedesinfektion

Vor verlassen des S2-Bereiches **MÜSSEN** die Hände mit **Sterillium Virugard** desinfiziert werden:

- 2-3 Hübe aus dem Spender nehmen
- Gleichmäßig auf den Händen verteilen
- 30 Sek. einwirken lassen (siehe Info-Grafik „Hygienische Händedesinfektion“ rechts)
- Danach Hände mit Handseife aus Spender waschen.



Hygienische Händedesinfektion
Standard-Einreibungsmethode für die hygienische Händedesinfektion gem. EN 1500

Schritt 1
Handfläche auf Handfläche, zusätzlich gegeneinander über die Handgelenke
ca. 5 Sekunden

Schritt 2
Rechte Handfläche über linke Handrücken- und -unterarm
ca. 5 Sekunden

Schritt 3

SupraFAB

